

## Neuorganisation der Vorspiele ab dem WS 2013/14

### Grundsätzliches:

1. Das Hauptfachvorspiel ist einmal pro Semester ab dem zweiten Instrumentensemester Pflicht. Das Nebenfachvorspiel ist freiwillig.
2. Anmeldefrist: Zwei Wochen vor Termin.  
**Komponist, Titel, Besetzung, Dauer** bei der FSJ-Kraft (in Papierform persönlich in R 322 oder in den Briefkasten *Unimusik*, oder per E-Mail [unimusik@uos.de](mailto:unimusik@uos.de)) einreichen.
3. Vorspiel-Termine sind dem Info-Brett zu entnehmen. Der zeitliche Rahmen eines Vorspiels beträgt in der Regel 90 Minuten.
4. Der Anspruch an Programm, Leistungen und Reflexion im Vorspiel soll einer Prüfungssituation entsprechen bzw. simuliert werden.
5. Begleitet ein Hauptfächler mit seinem Hauptinstrument oder in kammermusikalischer Besetzung, kann dies als Vorspiel angemeldet und angerechnet werden.
6. Solistische Auftritte bei (Jazz-)Konzerten (z.B. im 'Blue Note') können ebenfalls nach Anmeldung in Einzelfallentscheidung als Vorspiel angerechnet werden.
7. Vorspieltermin und –programm soll vom Studierenden mit dem Instrumentallehrer rückgekoppelt werden. Klassenvorspiele können nach Bedarf in die Planung der Vorspiele integriert werden.
8. Ein erstes Vorspiel findet drei Wochen nach Vorlesungsbeginn statt, um in den Ferien erarbeitete Stücke vortragen zu können.
9. Jedem Vorspielenden wird die Möglichkeit von **Feedback** durch mindestens einen anwesenden hauptamtlich Lehrenden (Schlie, Siegel, Witte, Kayser-Kadereit) zugesichert, der mit Hilfe von Notizen transparenter Art produktive Ratschläge im Anschluss an das Vorspiel geben kann.
10. Kostenloses Angebot: Coaching für den selbstbewussten Auftritt durch Frau Boyd (Sänger **und** Instrumentalisten), siehe Info-Brett.

### Besonderheiten für Studierende des ersten und zweiten (Bachelor-)Semesters:

1. Keine Vorspiel-Pflicht für Studierende im **ersten** (Bachelor-)Semester.
2. Rahmengestaltung und Moderation der Vorspiele wird jeweils durch 2-3 Studierende des **ersten und zweiten** (Bachelor-)Semesters übernommen. Ziele sind die Erprobung eines professionellen Auftretens und die knappe informative/kreative Aufbereitung musikalischer Werke.
3. Verschiedene Konzertformate sind selbstständig zu entwerfen (Themen, Orte, Ideen).
4. Pflicht für die jeweiligen Kleingruppen: Ideen-Werkstatt und Moderations-Coaching für den selbstbewussten Auftritt (im WS 2013/14 bei Frau Boyd).
5. Zentrale Organisationsstelle: FSJ(Anmeldung/Termine), Frau Boyd (Coaching).

### Leistungsnachweise der Vorspiele:

- IKCL-Wahlpflichtmodul: WMK 1.2: „Praxis ästhetischer Bildung“ (2 LP) bei Teilnahme an Vorspielen über 6 Semester.
- Muss ein Vorspiel wegen Krankheit im Folgesemester nachgeholt werden, ist dies am ersten Termin im neuen Semester zu absolvieren.
- Das abgeleistete Vorspiel ist Voraussetzung für den Erhalt von Instrumentalunterricht im Folgesemester.

Hauptverantwortlich: UMD Dr. Claudia Kayser-Kadereit

ckayserk@uos.de

tel: 0541-969-4755

Sprechstunde. Mi und Do 12-13, R 11/322